

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 25/2024 vom 07. Februar 2024

Die Mühle unterwegs

Derzeit ruht der Besucherverkehr in der Zainhammer Mühle in Eberswalde, die Künstlerinnen und Künstler vom Kunstverein „Die Mühle e. V.“ verpacken die verbliebene Dekoration des vergangenen WeihnachtsKUNSTmarktes und werkeln in der historischen Holzwerkstatt.

Bis die Sommersaison am 1. Mai 2024 beginnt, werden 27 Mitglieder des Vereins zwischen dem 14. Februar und dem 24. April 2024 in der Kleinen Galerie der Stadt im SparkassenFORUM in der Michaelisstraße 1 ausstellen.

Unter dem Titel „Die Mühle unterwegs“ werden die Mitglieder des Kunstvereins circa 85 Werke mit vielfältigen Techniken und Materialien sowie in unterschiedlichsten Genre ausstellen.

Mit dabei sind Künstlerinnen und Künstler, die seit vielen Jahren im Verein wirken sowie junge Mitglieder, die sicher für Überraschungen sorgen werden. In alphabetischer Reihenfolge sind vertreten: Alexander Schenk mit kraftvollen Holzskulpturen, Angelika Swodenk mit heller Keramik, Annette Eckl mit geschmiedetem Eisen, Britt Lembcke mit Naturmotiven in Mischtechnik, Catrin Sternberg mit edlen Landschaftsbildern, Christine Meier mit farbenfrohen Applikationen, Christine Radecke mit femininen Pastellen, Christine Zobel mit gedrechseltem Holz, Cordula Beck mit geschnitztem Holz, Hartmut Matthes mit Eberswalder Motiven in Aquarell, Ines Frank mit Reiseeindrücken auf Leinwand, Iris Seidler mit einem Holzrelief, Johannes Regin mit Punktmalerei, Julia Iskenius mit prächtigen Farben, Kathrin Kosminski mit Geschichten in Acryl, Klaus Deutsch mit Mahnendem, Klaus Luczus mit Laubsägearbeiten, Lisa Waldow mit Fotografien, Marlis Breitzkreuz mit Gedanken zur Natur in Acryl, Maximilian Rathke mit Fotografien, Peter Workert mit einem Triptychon, Reinhard Wienke u. a. mit einer Marmorfigur, Robert Schlaak mit Aktzeichnungen, Robin Liebke mit nachhaltiger Kunst (upcycling art), Stephanie Turzer mit Reiserinnerungen in Öl, Ulf Brykczynski mit Naturmotiven und Uwe Körner mit gedrechseltem Holz.

Alles in Allem wird der Kunstverein einen bunten Querschnitt aus dem Schaffen der Zainhammer Müller- und Müllerinnen präsentieren. Die Mitglieder freuen sich auf interessante Gespräche mit den Besuchern. Gleichzeitig stimmen sie das Publikum auf den bevorstehenden Sommer 2024 in der Mühle ein. Und schließlich möchten sie, quasi „unterwegs“, um zukünftigen künstlerischen und kunsthandwerklichen Zuwachs werben.